

Pensionsrecht für Vertragsbedienstete

Gerüstet für Herausforderungen

Seminar-ID: **10296**

Approbation: **Approbationsfähig i.S. der Fortbildung gem. § 33 Abs. 3 BiBuG 2014**

Veranstaltungsformat: **Seminar**

Das nehmen Sie mit

- Neuerungen und aktuelle Entwicklungen im ASVG-Pensionsrecht
- Alles über die Vor- bzw. Nachteile der Vertragsbediensteten gegenüber den Pragmatisierten im Pensionsrecht
- Das nötige Rüstzeug, um den Herausforderungen in der Praxis noch sicherer und kompetenter zu begegnen

Ihr Programm im Überblick

- Wesentliche Unterschiede zwischen ASVG-Pensionsrecht und Beamtenpensionsrecht
- Einkauf von Schulzeiten (derzeit finanziell nur selten rentabel)
- Versicherungsmonate im Ausland
- Anspruchsvoraussetzungen für die einzelnen Pensionen
- Anhebung des Regelpensionsalters für Frauen ab 2024
- Hacklerpension für Akademiker fast unmöglich
- Korridorpension für Akademiker meist nur über Schulzeiteneinkauf möglich
- Berufsunfähigkeitspension (gesundheitliche Voraussetzungen sehr streng)
- Bei vorübergehender Berufsunfähigkeit für nach 1963 Geborene – Rehabilitationsgeld
- Pensionsberechnung
- Unterschied der Pensionshöhe zwischen Berufsunfähigkeits-, Hackler-, Korridor- und Alterspension

Sie haben Fragen? ☎ +43 1 713 80 24-0 ✉ office@ars.at 📍 Schallautzerstraße 4, 1010 Wien

- Abschläge bei den einzelnen Pensionen
- Hacklerpensionen – wann abschlagsfrei und wann nicht
- Möglichkeiten, zu einer höheren Pension zu kommen (freiwillige Höherversicherung)
 - Rentabilität der eingesetzten Beträge
- Anspruch und Berechnung von Hinterbliebenenpensionen

Approbationsfähig i.S. der Fortbildung gem. § 33 Abs. 3 BiBuG 2014.

Interessant für

- Personalverantwortliche | Personalplaner
- Lohnverrechner
- Wirtschaftstrehänder, Steuerberater
- Betriebsräte
- Funktionäre und Angestellte von gesetzlichen beruflichen Vertretungen
- Vertragsbedienstete

Termine & Optionen

Sie haben Fragen?  +43 1 713 80 24-0  office@ars.at  Schallautzerstraße 4, 1010 Wien